



AUSSCHREIBUNG DES INTERNATIONALEN PREISTRÄGERPROGRAMMS (IPP) 2023: vier Stipendien für Deutschlerner*innen an griechischen Schulen

Der deutsche „Pädagogische Austauschdienst (PAD)“ vergibt im Rahmen des „Internationalen Preisträgerprogramms (IPP)“ für den Sommer 2023 vier Stipendien an griechische Schülerinnen und Schüler für besondere Leistungen in der deutschen Sprache. Die Ausschreibung richtet sich an Schülerinnen und Schüler an griechischen Schulen in Griechenland, an denen Deutschunterricht als Fremdsprache erteilt wird.

Die Preisträgerinnen und Preisträger werden zu einem vierwöchigen Deutschlandaufenthalt (voraussichtlich vom 8. August bis 5. September 2023) eingeladen.

Davon werden sie zwei Wochen in einer Gastfamilie leben und eine Gastschule besuchen. Weitere zwei Wochen werden sie in einer internationalen Gruppe die Städte Bonn/Köln, Berlin und München besuchen. Der Besuch u.a. von Jugend- und Sportveranstaltungen, Museen und anderen kulturellen Einrichtungen rundet das Programm ab. So können sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein Bild über das Leben in Deutschland machen.

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

Teilnehmen können Schülerinnen und Schüler, die folgende Kriterien erfüllen:

- ✓ Alter bei Programmteilnahme: 15 bis 17 Jahre.
- ✓ Deutschkenntnisse: Sprachkompetenz mindestens auf Stufe B1 des „Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen“.
- ✓ Mindestens 2 Jahre Deutschunterricht an der eigenen Schule.
- ✓ Fähigkeit, sich gut in eine internationale Gruppe und die Gastfamilie zu integrieren und sich am Unterricht in der Gastschule zu beteiligen; interkulturelle Offenheit.
- ✓ Sie besuchen NICHT die Abschlussklasse (d.h. dritte Klasse des Lyzeums). Schülerinnen und Schüler, die zum Zeitpunkt der Teilnahme die Schulabschlussprüfung bestanden haben, werden NICHT berücksichtigt.
- ✓ Griechische Staatsbürgerschaft bzw. ständiger Wohnsitz in Griechenland (mindestens die vorgegangenen drei Jahre); Schülerinnen und Schüler mit deutscher Staatsangehörigkeit und solche, die über mehrere Jahre in Deutschland gelebt haben oder bilingual mit der deutschen Sprache aufwachsen, können NICHT teilnehmen.

- ✓ Einmalige Teilnahme am IPP: Schülerinnen und Schüler, die bereits am „Internationalen Preisträgerprogramm (IPP)“ teilgenommen haben, können NICHT berücksichtigt werden.

BEWERBUNGSUNTERLAGEN/BEWERBUNGSFRIST

Die kompletten Bewerbungsunterlagen sind bitte in nur einer E-Mail (keine Zip-Dateien, nur eine Bewerbung pro E-Mail)

bis spätestens 03.04.2023

an

athenkultur@gmail.com

zu übersenden.

Die Bewerbung umfasst folgende Unterlagen (siehe auch Informationsblätter und Bewerbungsformulare auf der Webseite der Deutschen Botschaft Athen unter folgendem LINK: www.griechenland.diplo.de/ipp)

1. **Elektronisch ausgefüllter Personalbogen als PDF-Datei**, die folgenden Dateinamen erhalten muss: **PB_Griechenland_Nachname**
2. **Formular Gesundheitsabfrage als PDF-Datei**, das (auf Englisch oder Deutsch) von den Eltern/Erziehungsberechtigten auszufüllen und zu bestätigen ist.
Dateiname: **GA_Griechenland_Nachname**
3. **Folgende Anlagen in EINER PDF-Datei zusammengefasst**:
 - ✓ eingescanntes Foto
 - ✓ Pass- oder Personalausweiskopie
 - ✓ Einverständniserklärung der Eltern/Erziehungsberechtigten
 - ✓ Formular „Interessen, Motivation“ (beschreibbare PDF-Datei)
 - ✓ Qualifizierende Beurteilung durch die Heimatschule (auf Deutsch von der Deutschlehrkraft anzufertigen und zu unterschreiben).

Dateiname: **Anl_Griechenland_Nachname.**

Die Gesamtgröße der drei PDF-Dateien darf 10 MB nicht überschreiten.

Bewerbungen, die nach dem 03.04.2023 eingehen, unvollständig sind oder den beschriebenen formalen Kriterien nicht entsprechen, können nicht berücksichtigt werden.